

TCE



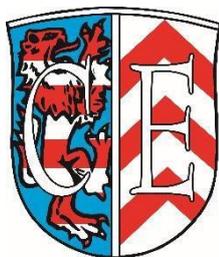
aktuell

Nr. 3 / 2019

Clubzeitschrift des Tennisclub Eppstein e.V.



Besondere Momente mit unseren englischen Gästen aus Kenilworth und unseren beiden Jugendwartinnen Nici & Ilkay



Tennisclub Eppstein e.V.
 Friedrich-Ebert-Str. 12
 65817 Eppstein
 info@tc-eppstein.de
 www.tc-eppstein.de

Clubhaus und
 Restaurant
 Tel. 06198.585876

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE18 5019 0000 0022 6365 02
BIC: TTVBDEFF

Vorstand:	Fabian Rohde, 1. Vorsitzender	Tel. 0173.4914764
	Frank Reber, 2. Vorsitzender	Tel. 06198.502328
	James Homer, Kassenwart	Tel. 06198.574008
	Sven Gewalt, Technischer Leiter	Tel. 0177.4229031
	Björn Wonneberger, Pressewart	Tel. 0172.9540035
	Gabi Schulze-Winkmann, Pressewartin	Tel. 06198.577720
	Susanne Karg, Schriftführerin	Tel. 06198.588598
	Axel Ziganki, Sportwart	Tel. 06198.577105
	Nicole Hammer, 1. Jugendwartin	Tel. 06198.579681
	Ilkay Akcimar, 2. Jugendwartin	Tel. 06198.5773907
Nicole Beck, Vergnügungswartin	Tel. 0151.42657608	

TCE aktuell Die Clubzeitschrift des TCE Nr. 3 Dezember 2019

Redaktion: Björn Wonneberger, Gabi Schulze-Winkmann presse@tc-eppstein.de

Fotos: Ilkay Akcimar, Reinhard Schmidt, Nicole Beck, Fabian Rhode, B. Wonneberger, G. Schulze-Winkmann, Nici Hammer

Produktion: Björn Wonneberger, Gabi Schulze-Winkmann

Termine 2020

Freitag	1. Mai, ab 11:00	Tag der offenen Tür
Pfingstsonntag	31. Mai, 10:00	Schleifchenturnier der Erwachsenen
Pfingstsonntag	31. Mai, 19:00	Kölschabend
Pfingstmontag	01. Juni, 11:00	Schleifchenturnier der Jugend
Freitag/Samstag	26. und 27. Juni	Zeltlager der Jugend
Samstag	15. Aug, ab 11:00	Schleifchenturnier für Jedermann
Samstag	15.Aug, ab 19:00	Sommerfest
Samstag	12.und 13. Sept	Mixed-Turnier
Freitag bis Sonntag	18 bis 20.09.2020	Stadtmeisterschaften
Samstag	26.Sept ab 19:00	Saisonabschlussfest

Weitere Termine folgen in der nächsten Ausgabe des TCE

Liebe Tennisfreunde,

die Zwanziger Jahre brechen an. Eine gute Gelegenheit, um einen Blick in den Rückspiegel zu werfen und einen Ausblick nach vorn zu riskieren.

Zum Ende der sogenannten 10er Jahre können wir festhalten, dass unser Sport deutschlandweit im Vergleich zur Höchstmarke im Jahr 1994 (2.300.000) zwar an Tennisspielern eingebüßt hat (2019 = 1.370.000), sich aber auf diesem Niveau seit einigen Jahren stabilisiert. In unserem Verein stehen 32 Neuaufnahmen 23 Abgängen gegenüber, so dass wir gegen den bundesweiten Trend sogar hinzugewinnen. Ende 2019 verzeichnet der TC Eppstein 320 Mitglieder, davon 259 Aktive.

Nach langen Jahren der finanziellen Konsolidierung ist es trotz einiger nötiger Investitionen (Umkleiden) und schöner Verbesserungen (Lounge, Kaminofen) gelungen, den Schuldenstand nahezu komplett abzubauen und wieder an Bewegungsfähigkeit für künftige Projekte zu gewinnen. Dies ist hauptsächlich auf das überragende Engagement unserer Mitglieder für die gemeinsame Sache zurückzuführen. Der Schritt vom Dienstleistungsclub zum Mitmachclub ist gelungen.

Was wird uns nun das nächste Jahrzehnt bringen? Zwei Vorhaben haben den Tennissport im Rhein-Main-Gebiet in die Schlagzeilen gebracht: In diesem Sommer wird erstmals ein Vorbereitungsturnier der Damen für Wimbledon in Bad Homburg ausgerichtet – auf Rasen und unter der Schirmherrschaft von Angelique Kerber. Ich empfehle rechtzeitig Tickets zu sichern. Der Name Boris Becker ist wiederum mit einem anderen Projekt in Hochheim verbunden. Dort entsteht eine Tennisakademie mit einem Investitionsvolumen von 20 Millionen Euro. Beide Projekte haben zwar keine direkten Auswirkungen auf unseren Verein, zeigen aber doch, dass Tennis im Rhein-Main-Gebiet keine Sache der Vergangenheit, sondern der Gegenwart und Zukunft ist.

Man darf sich natürlich nicht zurücklehnen und erwarten, dass der Trend einem die Mitglieder von selbst in die Arme treibt. Auch der TC Eppstein hat wie viele andere Vereine zu wenige Mitglieder zwischen 25 und 45 Jahren. Wir sind aber dabei die Voraussetzungen zu schaffen, diesem Problem zu begegnen und unserem Verein gegenüber den Mitbewerbern einen Vorsprung zu verschaffen, indem wir die Attraktivität weiter steigern. Die Eckpfeiler hierfür sind unsere wunderschöne Anlage, das tolle Engagement unserer Mitglieder, der beliebte Clubhauswirt Aldo und auch unser neuer Vereinstrainer Lukas Kowalski, der in diesem Jahr die Tennisschule Kaus ablöst und auf den wir im sportlichen Bereich große Stücke setzen. Die Zwanziger können kommen...

Euer/Ihr Fabian Rohde

 <p>G.v.H. Versicherungsbüro GmbH</p>	<p>Ihr Partner für VERSICHERUNGEN & ALTERSVORSORGE Tel.: 06198 8094 / Fax: 06198 1263 info@gvh-versicherungsbuero.de / www.gvh-versicherungsbuero.de</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Saisonabschluss und Besuch aus England

Das dritte September-Wochenende hatte es erneut in sich. Der Saisonabschluss im TCE stand an und sollte diesmal mit unseren Freunden aus Kenilworth gefeiert werden. Die Idee stammte von unseren beiden Jugendwartinnen Nici Hammer und Ilkay Akcinar, die hier wirklich super Arbeit leisteten und alles perfekt organisierten, vorbereiteten und schließlich auch als Betreuer und Hauptansprechpartner den Kopf hinhalten mussten. Und so trafen dann am Freitag 11 Jugendliche und 4 Erwachsene aus Kenilworth am Flughafen ein.



Kenilworth ist die Partnerstadt von Eppstein. Die Idee zum gemeinsamen Tenniswochenende entstand beim Besuch der Delegation aus Kenilworth zum Jubiläumsfest der Stadt im vorigen Jahr. Kontakte wurde über den Lions Club geknüpft.

Am Samstag nutzten dann auch die Tennisspieler das schöne Wetter auf dem Tennisplatz zu schönen gemeinsamen Trainingseinheiten und Matches aus. „Brexit“ war überhaupt kein Thema und die Stimmung ausgelassen und fröhlich.

Mittags wurde im Club gemeinsam gegrillt: natürlich mit deutscher Bratwurst !





Abends fand dann das TCE – Saisonabschlussfest statt. Dafür hatte Aldo 3 verschiedene Pastas als „all you can eat“ aufgetischt. Italienische Nudeln, Bayerische Brezeln und britischer Humor.







Nach dem Essen haben sich die Jugendlichen noch bis spät abends im Club aufgehalten, sich unterhalten, Spiele gespielt usw.

GWE^{GmbH}
Grafische Werkstätte Eppstein

GWE GmbH

Grafische Werkstätte Eppstein

Sonntag Morgen gab es eine exklusive Führung über die Eppsteiner Burg für die Gäste aus England. Der ehemalige Burgvereinsvorsitzende Peter Arnold ließ es sich nicht nehmen und gab tiefe Einblicke in das damalige Leben auf der Eppsteiner Burg.





Danach ging es direkt weiter zum Entenrennen im Schwarzbach. Hassan Zghaibeh und Frank Reber vom Lions Club hatten für die jungen Tennisspieler aus England und Deutschland 30 Enten gestiftet und so verfolgte man gemeinsam die Entenjagd.





Anschließend gab es Bratwurst im Brötchen im VIP - Bereich (Dank an Frank Rähbba) und hier konnten unsere englischen Gäste gar nicht genug bekommen. All you can Bratwurst!

Danach ging es zurück zum Club. Viele Jugendliche haben noch einmal das schöne Wetter genutzt um noch ein Match zu spielen.

Spätabends ging es dann in Richtung Flughafen. Zum Abschied gab es noch ein Gemeinschaftsfoto. Schön war das Wochenende für alle Beteiligten gewesen und alle hoffen, dass sich ein Wiedersehen schon bald wieder realisieren lässt.



Ski und Tennis Fischer

Eppstein-Bremthal - Im Wohngebiet
Am Vogelgesang 28 - Telefon (0 61 98) 3 21 69

info@skiundtennisfischer.de

www.skiundtennisfischer.de

**Ski und Snowboard
Tennis**

Golf

Tischtennis

Badminton u. Squash

Neu

Nordic Walking

**Erlernen Sie die Technik,
belegen Sie einen Kurs
bei einer erfahrenen
Übungsleiterin**

Öffnungszeiten:

**Mo., Di., Do. u. Fr. 15 bis 18.30 Uhr
Samstags 9 bis 13.00 Uhr**



Hinweise und Regeln für die Nutzung der Tennisplätze

- Spielberechtigt sind
 - aktive Mitglieder mit einer, für das aktuelle Jahr gültigen Mitgliedskarte sowie
 - passive Mitglieder und Gäste mit einer gültigen Gästekarte
- Gäste sind herzlich willkommen - sie sind spielberechtigt sofern sie vor Spielbeginn eine Gästekarte im Clubhaus gekauft und den Platz an der Spielfeld mit dieser ordnungsgemäß belegt haben.
Die Kosten betragen pro Person 10 € für Erwachsene sowie 5 € für Kinder, Jugendliche, Auszubildende und Studenten und sind jeweils für einen Tag gültig. Eine Erstattung für nicht genutzte Gästekarten ist ausgeschlossen.
An Wochenenden, Feiertagen sowie montags bis freitags nach 18 Uhr dürfen Gäste nur zusammen mit Clubmitgliedern spielen.
Wer ohne gültige Gästekarte spielt, zahlt die doppelte Gästekartengebühr.
- Mitgliedskarten vergangener Jahre, die für Platzreservierungen an der Spielfeld hängen, werden eingezogen
- Das Spielen ist ausschließlich mit Tennisschuhen erlaubt
- Vor und nach dem Spielen sind die Plätze zu bewässern
- Nach dem Spielen sind die Linien zu reinigen
- Aufgespannte Sonnenschirme sind wieder einzuklappen und in den dafür vorgesehenen Aufbewahrungsrohren zu verstauen

Vielen Dank für Ihre/Eure Mithilfe und Verständnis

Sportliche Grüße

Der Vorstand

Herbstliches Frank Reber Gedächtnis Work Out am 19.10.19

Es ist 8:58 Uhr als ich in voller Montur mein Auto vor dem TCE parke. Ein typischer Herbsttag, bedeckter Himmel aber trocken und recht angenehme Temperaturen. Ich laufe die Treppen hoch und da steht sie – die arbeitswillige Meute, hochmotiviert mit Schaum vor dem Mund scharren sie bereits mit den Füßen und können es kaum erwarten, sich körperlich auf der Anlage des TCE's zu betätigen. Ca. 30-40 Personen haben sich eingefunden, jung und alt, groß und klein und möchten nur eines – Frank Räähhbar's Work out endlich beginnen zu lassen. Die Nachfrage war dermaßen groß, dass die Personen sogar ausgelost werden mussten..... Es ist halt schon etwas Besonderes, bei diesem Work out mit begrenzter Teilnehmerzahl teilnehmen zu dürfen.



Und es zeigt sich wieder einmal, dass ich nicht der einzige Schwabe in diesem Verein bin. Es hat sich herum gesprochen, dass man an solchen Samstagen den Körper stählen kann und das Ganze auch noch für umsonst.

Schnell werden Personen zu Gruppen aufgeteilt und mit dem notwendigen Arbeitsmaterial versehen. Dabei wird leider zu schnell übersehen, welche immense Vorbereitzeit Frank seit gestern Abend schon geleistet hat. Vorbereiten von 4 Kettensägen mit scharfen Ketten und volltanken, Reservekanister mit Sprit betanken, motorbetriebene Heckenschere inkl. Verlängerung vorbereiten, Seile und Baumscheren und das alles im Anhänger unterbringen und diesen noch an das Zugfahrzeug anhängen, damit es dann am nächsten Morgen direkt losgehen kann. Ich glaube, das muss einfach auch einmal gewürdigt und hier erwähnt werden.



Es formieren sich zwei Gruppen Lum-ber Jacks. Einmal Team Michael Schier und zum anderen meine Gruppe mit Oliver Schaut und Michael Müller. Im nach hinein das Dream Team schlechthin. Während auf der gesamten Anlage emsiges Treiben herrscht, begeben wir uns hinter

Platz 4 und 6, um unsere überschüssige Energie an den Bäumen auszulassen.



Die zweite Gruppe um Michael Schier nimmt sich Bäume und Sträucher hinter Platz 2 und oberhalb der 8 vor. Die geschnittenen Äste werden von zahlreichen weiteren Helfern auf die Anhänger verladen und anschließend zur Grünkompostierungsanlage gefahren. Alles ist perfekt und straff organisiert und die Arbeiten gehen Hand in Hand.



Nach einer Stunde in den Bäumen machen wir eine kurze Pause und ich versuche mir einen schnellen Überblick über die anderen Gruppierungen zu verschaffen.



Zahlreiche Aufräum Tätigkeiten und Reparaturarbeiten sind zu sehen. Frank und Sven sind hinter Platz 7 und 8 gegangen, um dort die Pflanzen weiter zurückzuschneiden (leider kein Bild vorhanden). Oberhalb von Platz sieben bzw hinter Platz 1 räumen Uwe Sager und Ramon Olivella legen hier Planen zusammen, neben an werden Büsche und Pflanzen zurückgeschnitten.

Steffen Bender und Erwin Baumgartner kümmern sich um die verschiedenen Bewässerungsschläuche und Felix Lerch repariert den Sandkasten und weitere Spielgeräte der Kinder.



Und auch das viele Laub will zusammengereicht und entsorgt werden. Da packen dann schon mal die ganz „Kleinen“ feste mit an.



Ausgelassene Stimmung wo man hinschaut. Christina Hellwig- Alepoudas und Hilke Schaust haben großen Spaß bei der „Vorgarten“-Pflege.

Das Säubern der Terrasse will auch gelernt sein.



Ihr Partner in Sachen Immobilien im Vordertaunus
Hauptstr. 47
65817 Eppstein

Tel.: 06198 - 50 23 28

www.reber-immobilien.de





Der 1. Vorsitzende Fabian Rohde und seine Frau Moni sorgen für das leibliche Wohl der arbeitenden Zunft. Es gibt Chili con Carne und Bratworscht und schnell ist die verbrauchte Energie wieder aufgeladen.



Wenn du Knete übrig hast:
www.cbam.shop



Und wenn du Knete brauchst:
www.ratenkredit.express



busch asset management
 Am Forsthaus 10 | 65817 Eppstein
 Telefon: 06198 500820 | info@cbam.de



Interview mit Aldo und Jeff – Rückblick nach einem Jahr

Gabi und Björn: Aldo, wie fing denn eigentlich alles an?

Aldo: Frank Reber kam im Spätsommer 2018 auf mich zu und fragte, ob ich Lust hätte, das Restaurant und die Bewirtung im TCE zu übernehmen.

G.& B.: Wie lange musstest du überlegen?

A.: Nach ein paar Tagen wusste ich, dass ich das gerne übernehmen würde.

G.& B.: Wie hat Frank dir das Vereinsheim als Restaurant hier schmackhaft gemacht?

A.: Ich kenne hier fast alle, ich fühle mich hier wie zu Hause, das machte die Entscheidung einfacher.

G.& B.: Mit welchen Vorstellungen bist du hier hingekommen?

A.: Ich habe geträumt von lockerem Arbeiten in einem familiären Ambiente. So, wie es hier im Club auch ist.

G.& B.: War es für dich von Anfang an klar, dass Jeff mitkommt?

A.: Ja, klar, Jeff ist seit sieben Jahren bei mir und wir arbeiten sehr gut zusammen. Wir sind mittlerweile ein unschlagbares Team und ohne Jeff wäre das alles undenkbar.

G.& B.: Gab es für dich so etwas wie einen Businessplan?

A.: Mein Businessplan bestand darin, die komplette Renovierung des Gastraumes vorzunehmen, außerdem wurden die WC-Einheiten sowie die Küche modernisiert, Auch in das Mobiliar und in den Kühlraum habe ich investiert. Insgesamt flossen ca. 40.000 Euro in die Renovierungen.

G.& B.: Wann erfolgte die Eröffnung und musstest du auch in Werbung investieren?

A.: Die Eröffnung war dann Ende November 2018 ohne große Werbemaßnahmen. Ich wollte das Restaurant von Grund auf neu aufbauen und langsam in die Geschichte hineinwachsen. Und es lief von Anfang an recht gut und wurde von Tag zu Tag und Woche zu Woche besser. Es wurde sehr dankbar von den Mitgliedern angenommen. Mittlerweile haben wir Kunden aus Kelkheim, Hofheim, Niedernhausen und Wiesbaden. Obwohl wir im Winter eröffnet haben und die Sonnenterasse damit nicht nutzen konnten, war die Resonanz wirklich gut.

G.&B.: Was denkst du, woran das lag, dass es von Anfang an so gut geklappt hat?

A.: Ich biete qualitativ hochwertige Küche an. Außerdem machen wir alles selber. Das kommt gut bei meinen Kundinnen und Kunden an.

G.&B.: Gab es für dich auch Hindernisse oder Situationen, die du anders eingeschätzt hast?

A.: Eigentlich nicht, ich habe bereits in den Neunziger Jahren in Kelkheim einen Tennisclub gehabt. Daher wusste ich bereits, was auf mich zukam.

G.&B.: Gab es gar keine Schwierigkeiten, auf die du gestoßen bist?

A.: Das System mit den Mannschaftsessen war eine Herausforderung, z.B. wie viele Mannschaften es gibt, ist ein großes oder kleines Getränk in der Pauschale drin. Teilweise musste ich dem Geld hinterherlaufen. Das muss nächste Saison besser werden.

G.&B.: Wie kann man sich den Tagesablauf von Aldo Grasso vorstellen?

Jeff: Man kann sich gar nicht vorstellen, inwieweit Aldo hier involviert ist, mindestens 12 Stunden pro Tag, von 9 Uhr morgens bis 23 Uhr abends. Er ist für so vieles hier zuständig: Einkaufen von den Lebensmitteln bis zu den Servietten. Außerdem ist das Putzen und Reinigen nicht zu unterschätzen.

G.&B.: Könntet ihr euch vorstellen, die Speisekarte zu variieren bzw. auch andere Gerichte darin aufzunehmen?

J.: Grundsätzlich machen wir das; wir bieten saisonale Küche an, z. B.: wenn Pilz-Zeit ist, dann bieten wir auch Pilzgerichte an.

G.&B.: Was haltet ihr davon, Burger in den Sommermonaten und wechselnde Salatgerichte, wie z.B. mit Hühnchen oder Schafskäse anzubieten?

A.: Ja, grundsätzlich kann ich mir das sehr gut vorstellen.

G.&B.: Das wäre echt schön, wenn sich das realisieren lassen würde. Zieht doch bitte mal eine Bilanz für das letzte Jahr!

A.: Ich bin sehr zufrieden mit dem ersten Jahr, es hat alles sehr gut funktioniert. Wenn das nächste Jahr genauso läuft wie 2019, dann bin ich sehr zufrieden. Wir wollen nicht mehr Umsatz, sondern hohe Qualität, Herzlichkeit und Service.

G.&B.: Aldo, welche Wünsche hast du für 2020?

A. (lacht): Gesundheit und Geld!

G.&B.: Und Jeff?

J.: Eine vollwertige Vertretung ab und zu, damit ich auch mal einen Tag für mich habe, ansonsten bin ich sehr zufrieden mit allem.

G.&B.: Kannst du dir weitere Events vorstellen, wie z.B. eine italienische Nacht oder einen Cocktail-Abend mit Aldo oder etwas, wovon du immer geträumt hast?

J.: Wir können uns vieles vorstellen und sind auch immer offen für Neues. Es ist sehr positiv, mit dem Vorstand zusammen zu arbeiten.

G.&B.: Allerdings müssen die Impulse von euch kommen. Ist euch das bewusst?

J. (zögerlich): Ja, schon!

G.&B.: Gebt uns bitte mal einen Ausblick über neue Projekte und Investitionen!

A.: Das nächste Projekt besteht darin, in neue Tische und Stühle im Innenbereich zu investieren. Die Tische sind zu klein und Stühle nicht so bequem.

G.&B.: Vielen Dank an euch beide für eure Zeit und das nette Gespräch. Und herzlichen Dank auch für Prosecco und Primitivo!



CarCare

Car Care & More
AUTOPFLEGE-CENTER

Am Quarzitbruch 13

65817 Eppstein

Telefon 06198 5772026

info@auto-aufbereitung.net

www.auto-aufbereitung.net

**Fahrzeug-Aufbereitung · Dellen-Ausbeultechnik
Smart-Repair · Leasing – Rücklauf/Beratung**

Der Abend vor dem 4. Advent war angenehm, nicht zu kalt, und über dem Eppsteiner Bergfried wölbte sich ein klarer, ultramarinblauer Himmel. Die teilnehmenden Vereine hatten ihre Buden weihnachtlich geschmückt und lockten die Besucher mit Currywurst, Schmalzbrot, Glühwein und Anderem. Mit Erfolg, denn bereits kurz nach 17:30 Uhr drängte sich eine Menschenmenge auf dem Platz.



Gabi Saveur, die seit vielen Jahren die Ausrichtung des TCE-Glühweinstandes übernommen hatte, kümmerte sich zum letzten Mal um die Organisation. Ein herzliches Dankeschön an Gabi und ein dreifaches Glühwein Helau! Potenzielle Nachfolger(innen) werden verzweifelt gesucht!



Ihr Partner für
VERSICHERUNGEN & ALTERSVORSORGE
Tel.: 06198 8094 / Fax: 06198 1263
info@gvh-versicherungsbuero.de / www.gvh-versicherungsbuero.de



Vielen Dank auch an Susanne Karg, Irene Spiringer, Margarita Doublidis, Dagmar Hirtz-Weiser und Andrea Homer für die tatkräftige Unterstützung.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.





Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation

Björn Wonneberger, **Dipl. – Ing.**

mobil 0172 - 9540035

Mit zwei Standorten in Eppstein vertreten:

Hauptstraße 137 in Vockenhausen, Tel. 574276

Nauroderstr. 2.1 in Bremthal am Kreisel, Tel. 5874911

Autoservice-Eppstein@gmx.de

Meisterwerkstatt aller Marken & Fahrzeughandel

Gerne vermitteln wir auch Ihr Fahrzeug einem neuen
Kunden – schnell und unkompliziert

- Fahrzeug An- und Verkauf
- Wartung und Reparatur aller Fabrikate
- Fehlerdiagnose
- Unfallinstandsetzung
- Klimatechnikservice
- Reifenservice
- Achseinstellung
- Tüv / AU
- Fahrzeugaufbereitung

Ihr Team vom Autoservice Eppstein

mit dem richtigen (Ball) - Gefühl für Ihr Fahrzeug